

Für künftige Verwendung aufbewahren!  
Gültig ab 25. September 2008

### Allgemeines



Abb. 1: MSE Standard M24

Die Motorsteuereinheit MSE Standard M24 kann zur Ansteuerung eines beliebigen 24 VDC Antriebes eingesetzt werden. Zur Spannungsversorgung wird 230 VAC Netzspannung benötigt. Das eingebaute Netzteil mit thermischer Überlastsicherung stellt die benötigte Motorspannung zur Verfügung. Die Sonnenschutzeinrichtung kann sowohl mittels Taster/Raster vor Ort als auch über eine Sonnenschutzzentrale (z.B. Wisotronic dialog) bedient werden.

Mehrere Motorsteuereinheiten können, als Gruppe geschaltet, von einem Taster aus bedient werden.

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät wurde zur Steuerung von Sonnenschutzeinrichtungen entwickelt. Bei Einsatz außerhalb des in dieser Anleitung aufgeführten Verwendungszwecks ist die Genehmigung des Herstellers einzuholen.

### Sicherheitshinweise



**WARNUNG**  
Die elektrische Installation muss nach VDE 0100 bzw. den gesetzlichen Vorschriften und Normen des jeweiligen Landes durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Diese hat die beigefügten Montagehinweise der mitgelieferten Elektrogeräte zu beachten.



#### WARNUNG

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht möglich ist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen bzw. muss es außer Betrieb gesetzt werden. Diese Annahme ist berechtigt,

- ▶ wenn das Gehäuse oder die Zuleitungen Beschädigungen aufweisen,
- ▶ das Gerät nicht mehr arbeitet.



#### WARNUNG

Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, folgende Punkte unbedingt zu beachten!

- Kinder dürfen nicht mit den Bedienelementen der Steuerung oder Fernsteuerung spielen! Bewahren Sie Fernsteuerungen außerhalb der Reichweite von Kindern auf!
- Stellen Sie sicher, dass sich im Fahrbereich der angetriebenen Teile (Jalousie, Fenster, etc.) keine Personen oder Gegenstände befinden!
- Trennen Sie das Gerät von der Versorgungsspannung, wenn Reinigungs- oder andere Wartungsarbeiten durchgeführt werden müssen!

### Hinweise zur Elektroinstallation

Eine bauseitige Schutzeinrichtung (Sicherung) und Trennvorrichtung zum Freischalten der Anlage muss vorhanden sein.

Das Gerät erfüllt die EMV-Richtlinien für den Einsatz im Wohn- und Gewerbebereich.

### Montage

Das Gerät kann je nach verwendetem Gehäusedeckel Aufputz, Unterputz oder im Fensterbankkanal montiert werden. Im Betrieb ist eine ausreichende Wärmeabfuhr sicherzustellen. Der Anschluss erfolgt nach umseitigem Anschlussplan.

### Funktion

Ein Fahrbefehl "hoch" oder "tief" kann sowohl durch ein örtliches Bedienelement als auch durch eine externe Zentralsteuerung ausgelöst werden.

**Örtliche Bedienung:** Zur Bedienung der Antriebe können sowohl Tast- als auch Rastschalter eingesetzt werden. Die Fahrtrichtung "hoch" oder "tief" wird nach entsprechender Betätigung des Bedienelementes eingeleitet. Stoppen der Anlage wird durch Loslassen des Tastschalters bzw. durch Rückstellen auf "Null" beim Rastschalter erreicht. Durch kurzzeitiges Betätigen des Tasters oder Rasters kann der Lamellenwinkel verändert werden.

**Zentrale Bedienung:** Zentralkommandos haben Vorrang gegenüber örtlich eingegebenen Befehlen. Die Stellung eines örtlichen Rastschalters wird nach dem Abfallen des Zentralkommandos wieder wirksam.

**Gruppenbildung über Steuerleitung:** Mehrere Motorsteuereinheiten können über die Steuerleitung als Gruppe geschaltet und zentral über einen Schalter bedient werden.

## Wartung

Innerhalb des Geräts befinden sich keine zu wartenden Teile. Bei Auslösen der eingebauten Thermo-Sicherung schalten Sie bitte die Betriebsspannung für einige Minuten ab. Nach Wiedereinschalten der Betriebsspannung ist das Gerät betriebsbereit.


## Haftung

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung gegebenen Produktinformation, bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszweckes oder bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch kann der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ablehnen. Die Haftung für Folgeschäden an Personen oder Sachen ist in diesem Fall ebenfalls ausgeschlossen. Beachten Sie auch die Angaben in der Bedienungsanleitung Ihres Sonnenschutzes. Die automatische oder manuelle Bedienung des Sonnenschutzes bei Vereisung sowie die Nutzung des Sonnenschutzes bei Unwettern kann Schäden verursachen und muss vom Betreiber durch geeignete Vorkehrungen verhindert werden.

## Entsorgung

Das Gerät muss nach Gebrauch entsprechend den gesetzlichen Vorgaben entsorgt bzw. der Wiederverwertung zugeführt werden.

## Technische Daten

MSE Standard M24	min.	typ.	max.	Einheit
<b>Versorgung 230 V AC</b>				
Betriebsspannung	207	230	253	V AC
Wirkleistungsaufnahme im Betrieb			45	W
Wirkleistungsaufnahme Leerlauf	1		3	W
Motorspannung	21	24	27	V DC
Motorstrom			1,25	A DC
<b>Eingang Steuerung</b>				
Zentral Spannung aktiv	18	24	36	V DC
Zentral Strom aktiv	20	25	30	mA
Örtlich Spannung aktiv	18	24	30	V DC
Örtlich Strom aktiv	20	25	30	mA
<b>Gehäuse</b>				
Abmessungen	Siehe Abb. 3			
<b>Schutzart / Schutzklasse</b>				
Schutzart	IP30			
Schutzklasse	I			
<b>Anschluss</b>				
Alle Anschlüsse	Schraubklemmen			
<b>Anschlussklemmen</b>				
Alle Klemmen	2,5 mm <sup>2</sup>			
<b>Prüfnormen</b>				
Produktnorm:	DIN EN 60335-1: 1994			
EMV-Grundnormen:	DIN EN 50081-1: 1992 DIN EN 50082-1: 1994			
<b>Sonstiges</b>				
Einsatzort	Saubere Umgebungsbedingungen			
Konformität	 einsehbar unter <a href="http://www.warema.de">www.warema.de</a>			
<b>Umgebungsbedingungen</b>				
Betriebstemperatur	0	20	40	°C
Lagertemperatur	0	20	50	°C
Luftfeuchte (nicht kondensierend)	10	40	85	%F <sub>rel</sub>
<b>Artikelnummern</b>				
MSE Standard M24 AP	1002 132			
MSE Standard M24 UP	1002 132 + 317160			
MSE Standard M24 für Fensterbankkanalmontage	1002 132 + 317158			
WAREMA Renkhoff SE Hans-Wilhelm-Renkhoff-Straße 2 97828 Marktheidenfeld				

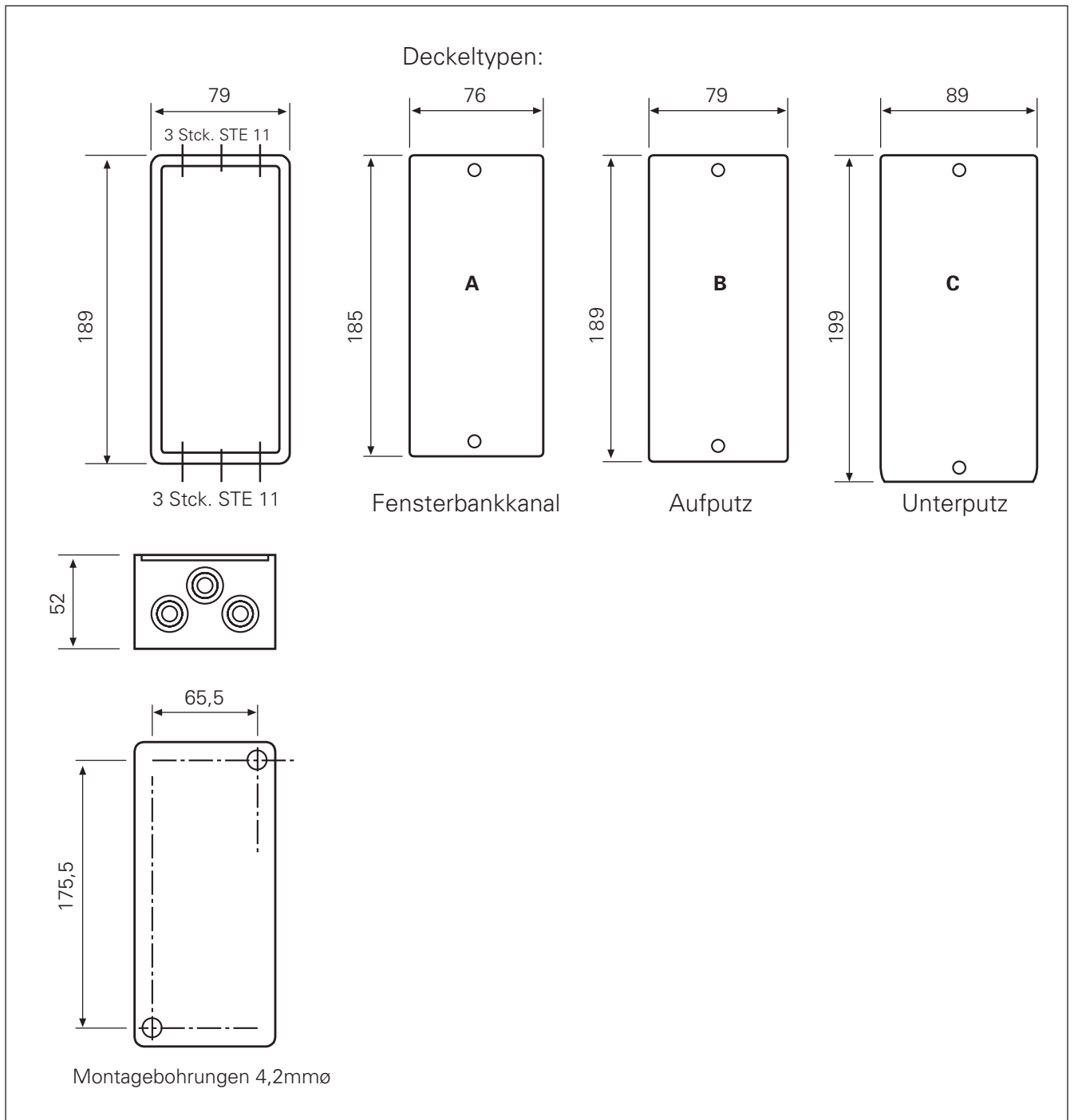


Abb. 3: Abmessungen

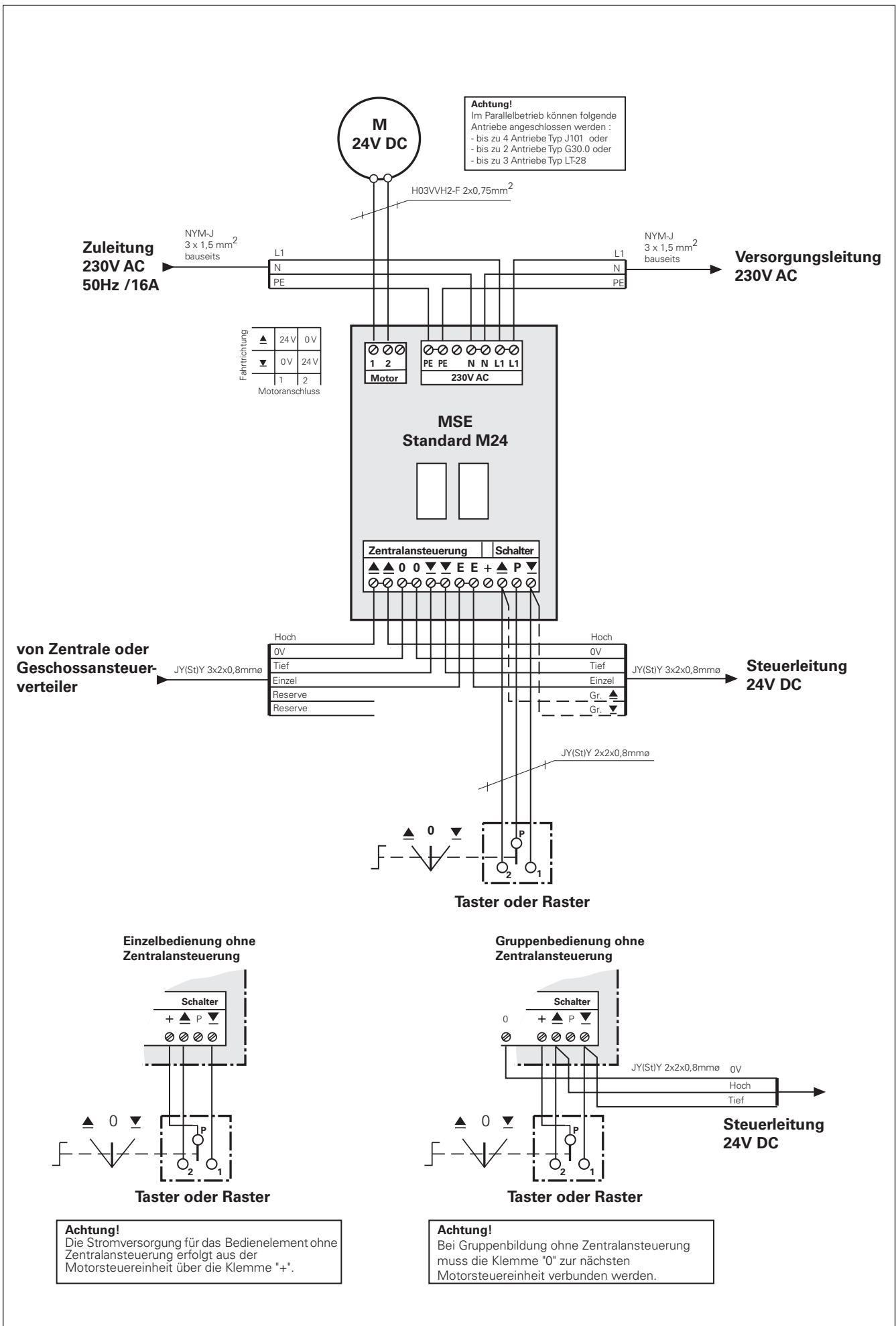


Abb. 4 Anschlussplan MSE Standard M24